

Meditation und Gebet

Zum Monatswort Mai 2023

*Weigere dich nicht, dem
Bedürftigen Gutes zu tun, wenn
deine Hand es vermag.*

Sprüche 3,27

von Christine Grossmann

Gott, es gibt unendlich viele Bedürftige.
Heimatlose, Bedrohte, Kranke, Arme, Einsame, Verzweifelte ...

Du hast mir Hände gegeben, damit ich Gutes tue für diese.

Lass mich hören und wissen, wie ich sie einsetze.

Setze Du mich ein, anderen zu dienen.

So diene ich auch Dir
und Du dienst mir.

Gott, ich finde viele Widerstände in mir.

Angst, das Falsche zu tun, keine Worte zu haben, ohnmächtig zu sein ...

Du hast mir ein Herz gegeben, damit ich Deine Liebe weitergebe.

Lass mich hören und wissen, wo ich es einsetze.

Setze Du mich ein, andere zu lieben.

So liebe ich auch Dich
und Du liebst mich.

Gott, Du schenkst mir das Vermögen zur guten Tat.

Ideen, Visionen, Fähigkeiten, Gaben, Möglichkeiten, Chancen ...

Du verlangst nicht etwas von mir, was über meine Kräfte geht.

Lass mich handeln und das Mir-Gegebene einsetzen.

Setze Du mich ein, mich für andere zu geben.

So gebe ich mich auch Dir
und Du gibst Dich mir.

Gott, vor Dir bin auch ich immer wieder bedürftig.

Meine Bedürftigkeit spüre ich in meiner Begrenztheit.

Dein Sohn Jesus Christus aber schenkt unseren Grenzen Frieden.

Lass mich die Kräfte dankbar annehmen, die Du gerade mir gibst.

Mein Einsatz erscheint mir trotz Anstrengung oft ungenügend.

Ersetze mein Versagen durch Güte, mir selbst zu vergeben.

So vergebe ich gütig auch anderen
und wie Du mir vergeben hast.

Ich danke Dir dafür.

Amen